



**Auszeichnung rotmilanfreundliche Land- und Forstwirtschaft**  
**Abschlussstagung Rotmilan – Land zum Leben, Berlin 22. Oktober 2019**

Die nächste Laudatio richtet sich an die **Erzeuger-Genossenschaft Neumark eG** aus Neumark in Thüringen, die mit dem Landschaftspflegeverband Mittelthüringen zusammen arbeitet. Das landwirtschaftliche Unternehmen nördlich von Weimar setzt auf eine nachhaltige und ressourcenschonende Landwirtschaft im Einklang mit der Natur sowie auf eine besonders tierschutzgerechte Milcherzeugung.

Mit einer Anbaufläche von fast 4.000 ha und einem Milchviehbestand von 1.600 Kühen gehört die Erzeuger-Genossenschaft Neumark zu den größten landwirtschaftlichen Betrieben der Region. Durch die Beratung des LPV Mittelthüringen und die dem Naturschutz aufgeschlossene Einstellung von Steffen Steinbrück, ist die Erzeuger-Genossenschaft ein Vorreiter in der Region für den Luzerneanbau und dem damit verbundenen Ersatz von Soja als Tierfutter. Von 2017 bis 2018 hat der Betrieb seinen Luzerneanbau in nur einem Jahr um 180 ha erweitert! Die Genossenschaft nutzt zudem ihre bedeutende Stellung im Bauernverband, um den Luzerneanbau in der Region und Politik zu bewerben.

Neben der Luzerne wurden außerdem Brachen, Blühstreifen und Mähweiden angelegt, die dem Rotmilan und weiteren Arten zu Gute kommen. Ebenso wurden Pflanzungen von zukünftigen Nestbäumen unterstützt.

Steffen Steinbrück gilt als verlässlicher Partner des Landschaftspflegeverbandes Mittelthüringen, der dem Naturschutz sehr aufgeschlossen ist. Die Erzeuger-Genossenschaft macht es vor, dass jeder landwirtschaftliche Betrieb neben der wichtigen Produktion von Lebensmitteln, die Möglichkeit hat, sich aktiv für mehr Vielfalt in der Agrarlandschaft einzusetzen.

Das ist vorbildlich und der Grund, weshalb der Erzeuger-Genossenschaft Neumark eG heute diese Urkunde verliehen wird – herzlichen Glückwunsch!

Svenja Ganteför, Deutsche Wildtier Stiftung,  
im Namen des Projekts **Rotmilan – Land zum Leben**